

Fachberatung - Gartentipps für den Monat: Februar

Im Februar regt sich im Garten langsam wieder das Leben. Bis Mitte Februar befinden wir uns noch im Winter, aber bereits danach wechseln wir in den Vorfrühling!

Winterlinge und Schneeglöckchen sind die ersten Vorreiter, die ihre Blüten zeigen.



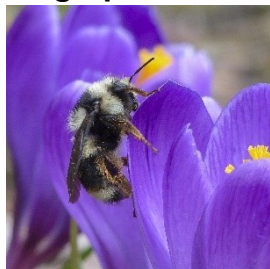
alle Bilder stammen von Pixabay.com

Als Frühlingsvorboten wecken sie in uns die Vorfreude auf den Frühling, der Winter verschwindet langsam.

Phänologische Kalender

Der Phänologische Kalender teilt die Jahreszeiten nach den jeweiligen Erscheinungen in der Pflanzenwelt ein. So genannte **Zeigerpflanzen** beginnen zu blühen und läuten die jeweilige Jahreszeit ein. Somit kennt der Phänologische Kalender nicht nur die 4 sondern 10 Jahreszeiten. Der Vorfrühling beginnt meist ab Mitte Februar und endet Ende März.

Zeigerpflanzen des Vorfrühlings



Es blühen nun Christrosen, Haselnuss, Huflattich, Kornelkirsche, Krokusse, Leberblümchen, Märzenbecher, Schlüsselblumen, Schneeglöckchen sowie Seidelbast, Winterlinge, Winterjasmin und Schwarzerle. Der Vorfrühling endet mit der Blüte der Salweide

Auch die Aktivitäten in der Tierwelt zeigen die neue Jahreszeit an. Die Amseln beginnen mit dem Nestbau. Feldlerchen und Stare kehren aus den Überwinterungsgebieten zurück. Und die ersten Hummeln können an den Frühlingsblüchern gesichtet werden.



Veranstaltungstipp

24. Februar große Häckselaktion

ausführliche Infos stehen auf den Aushängen

Checkliste für den Februar

Bäume und Sträucher im Februar schneiden

Es ist immer noch Zeit für den Baum- und Gehölzschnitt. Da sich die Bäume und Sträucher noch in der Ruhephase befinden und kahl sind, lässt es sich nun besonders gut beurteilen, ob ein Rückschnitt benötigt wird und an welchen Stellen geschnitten werden sollte. Dies gilt auch noch für Obstbäume. Damit die entstandenen Wundstellen schnell wieder zuwachsen und um Faulstellen zu vermeiden, ist die richtige Schnittführung sehr wichtig. Geschnitten wird kurz über einer Knospe oder bei größeren Schnitten über einer Abzweigung. Das Werkzeug sollte geschärft sein und bei Schnitтарbeiten an mehreren Pflanzen zwischen diesen desinfiziert werden um die Übertragung von Krankheiten zu vermeiden. Hierzu genügt es die Schnittflächen mit hochprozentigem Alkohol oder Spiritus ordentlich abzuwischen, oder mit einem Bunsenbrenner abzuflammen.

Bäume, Hecken und Sträucher dürfen zum Schutz von Vögeln noch nur bis Ende Februar stark beschnitten werden. Auch der starke Rückschnitt bis kurz über den Boden, das "Auf-den-Stock-Setzen", ist ab März nicht mehr erlaubt.

Ab Herbst 2024 mit Beginn der Baumschnittzeit werden wir als Fachberatung Baumschnittseminare im Verein anbieten. Nähere Informationen folgen.

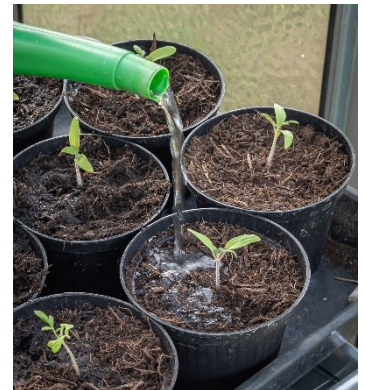
Im Gewächshaus

Langsam ist es auch an der Zeit das Gewächshaus für die neue Saison vorzubereiten. Die Scheiben sollten sowohl von innen, wie auch von außen von Schmutz befreit und gründlich gesäubert werden. Auch Rankhilfen säubern und ggf. abgestorbene Pflanzenreste entfernen. Dann noch den Boden im Gewächshaus vorbereiten und mit frischer Erde oder Kompost auffrischen.

Vorbereitungen zu Hause

Vorziehen

Eine der wichtigsten Vorbereitungen ist es, die Aussaaterde im Backofen zu sterilisieren. Hierzu die Erde im Backofen bei 180 bis 200 Grad für mindestens 30 Minuten „backen“. So werden Insektenlarven und Pilzsporen abgetötet und die lästigen Fliegen zu Hause werden minimiert.



Folgende Pflanzen können bereits im Februar vorgezogen werden:

Chilis ab Anfang Februar – Anzucht 12 Wochen vor dem Auspflanzen
Paprika und **Physalis** ab Mitte Februar – 10 Wochen vor dem Auspflanzen
Kohlrabi ab Mitte bis Ende Februar

Blumen sind das Lächeln der Erde.

(Ralph Waldo Emerson)